



## STADT WIESLOCH

FB 3 / FG 3.2 / Feuerwehr / Bevölkerungsschutz  
3.2 / Herr Hecker/ Tel.: 84-321  
5.2 / Herr Schwalb/ Tel.: 84-324

Vorlage Nr.	93/2019
-------------	---------

Aktenzeichen:	131.31
---------------	--------

2

### Tagesordnungspunkt:

Umbau Schlauchturm Feuerwehrhaus

### Beratungsfolge:

**Ausschuss für Technik und Umwelt**

**15.05.2019 öffentlich**

Vorangegangene Beratungen:

### Vorschlag der Verwaltung:

Der Ausschuss für Technik und Umwelt beschließt die außerplanmäßige Mittelbereitstellung für die Schaffung einer Fraenumkleide und einer Erweiterung der Atemschutzwerkstatt in Höhe von 30.000 €

### Bürgerinformation/Bürgerbeteiligung:

**Ja**

In Form von:

Presseveröffentlichung

Ausführliche Informationen auf der Internetseite (Pläne/Hintergrundwissen etc)

Information an Anwohner/Anwohnerinnen bzw. Betroffenen

Info-Veranstaltung

Bürgerbeteiligung durch:

**Nein**

Begründung:

### Beschluss des Ortschaftsrats:

### Finanzierung:

Die außerplanmäßigen Mittel werden über Haushaltsreste 2018 der FG 5.2 und Haushaltsreste der FG 3.2 gedeckt.

## Begründung:

Das Feuerwehrhaus Wiesloch besteht in der aktuellen Form an dem heutigen Standort seit 1983. In den zurückliegenden 36 Jahren haben sich die Anforderungen an das Feuerwehrgebäude sowie an die Abläufe im Arbeitsalltag der festangestellten Mitarbeiter beim normalen Tagesgeschäft und der Einsatzmannschaft nach Einsätzen im Feuerwehrhaus ständig verändert.

Der zum Zeitpunkt der Fertigstellung 1983 bemessene Platzbedarf und die verbaute Technik entspricht in keiner Weise den heutigen Anforderungen an den Einsatzablauf und die Einsatzhygiene eines Feuerwehrhauses.

Die vielen in den zurückliegenden Jahren bereits ergriffenen Maßnahmen zur Kompensation von Missständen sind für einen haftungsfreien Betrieb bei Weitem nicht ausreichend.

Da die Feuerwehrschräume nach dem Einsatz mittlerweile bei der Feuerwehr in Leimen gereinigt, geprüft und getrocknet werden, steht das Innere des Schlauchturms für die folgenden notwendigen Umbaumaßnahmen zur Verfügung:

- a. Den 12 weiblichen Einsatzkräften der Feuerwehr Wiesloch steht derzeit ausschließlich ein Durchgangsraum zwischen 2 Fahrzeughallen und einem allgemeinen WC zur Verfügung. Weder ist die Anzahl der dort möglichen 6 Spinde ausreichend, noch ist die Lagerung der Einsatzkleidung im Vorraum vor der Funkzentrale hygienisch möglich. Die weiblichen Einsatzkräfte ziehen sich sozusagen auf dem „Präsentierteller“ der im Vorraum befindlichen männlichen Feuerwehrkräften um.
- b. Nach einem Feuerwehreinsatz bedürfen die im Einsatz oder bei Ausbildungen verunreinigten zum Teil kontaminierten Atemschutzgeräte einer Reinigung und anschließender Prüfung zur Wiederherstellung der Einsatztauglichkeit. Derzeit gibt es im Feuerwehrgerätehaus keine Trennung für einen Schwarz-Weißbereich. Die im Einsatz verunreinigten, gebrauchten Atemschutzgeräte werden durch verschiedene eigentlich „weiße“ Bereiche in das erste Obergeschoss in die Atemschutzwerkstatt verbracht um dort gereinigt, geprüft und für den nächsten Einsatz wieder einsatzbereit gemacht zu werden.  
Um zumindest innerhalb der Atemschutzwerkstatt eine halbwegs funktionierende schwarz-weiß Bereichstrennung herstellen zu können, bedarf es einer räumlichen Erweiterung der Atemschutzwerkstatt.
- c. Hierzu sind im Haushalt 2019 bereits Finanzmittel eingestellt. Die Arbeiten zur Erüchtigung, beziehungsweise zum Austausch der Abgasabsauganlage sollen in der zweiten Jahreshälfte realisiert werden.

Im Erdgeschoss kann mit direktem Zugang von außen und einer Verbindung zur Fahrzeughalle eine ca. 10 m<sup>2</sup> große Umkleidemöglichkeit für die weiblichen Einsatzkräfte geschaffen werden. Im Obergeschoss direkt darüber kann die Erweiterung der Atemschutzwerkstatt erfolgen.

Die Kostenschätzung der Hochbauabteilung ergibt einen Finanzierungsbedarf von 30.000 €. Diese Mittel wären zur dringlichen Problembekämpfung außerplanmäßig bereit zu stellen.

Sachbearbeitende Fachgruppe:

Handzeichen:

Datum: 7.5.19

Mitzeichnung durch FB:

Handzeichen:

Datum: 07.05.2019

Zustimmung Gleichstellungsstelle:

Handzeichen:

Datum:

Zustimmung BM:

Handzeichen:

Datum: 7.5.19

Zustimmung OB:

Handzeichen:

Datum: